

**An die Bezirksvorsteherin der  
Bezirksvertretung Brackwede**

## Antrag

### Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	03.12.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Erweiterung des Halteverbots an der Einmündung Hauptstraße/Germanenstraße**

Beschlussvorschlag:

**Das beidseitig der Germanenstraße bereits bestehende Halteverbot ab Hauptstraße von bisher 25-30 m soll bis zur Kreuzung Gotenstraße ausgedehnt, mindestens aber verdoppelt werden.**

Begründung:

Die Germanenstraße wird nach der letzten Fahrplanänderung von 10 Buslinien der Unternehmen moBiel und DB in beiden Richtungen befahren. Das bedeutet, dass in einem Abstand von knapp 3 Minuten ein Bus die Engstelle an der Einmündung Germanenstraße/ Hauptstraße passiert.

Vor dem Einbiegen der Busse in die Hauptstraße bzw. von der Hauptstraße in die Germanenstraße gibt es im oberen Teil der Germanenstraße sehr häufig Probleme, nicht nur wenn den Bussen Personenkraftwagen und Lieferwagen entgegen kommen, sondern ganz besonders, wenn sich hier zwei Busse begegnen.

Das Parkverbot sollte -um den Verkehr flüssiger zu gestalten und um Unfälle mit Blech- und Personenschäden zu vermeiden- auf beiden Seiten der Germanenstraße ausgeweitet werden.

**Viele Gespräche mit den Busfahrerinnen und Busfahrern haben diesen Eindruck bestätigt. Wir empfehlen der Verwaltung im Zweifel über moBiel mit den beteiligten Busfahrerinnen und Busfahrern Rücksprache zu nehmen.**

Unterschrift:

gez.  
Breipohl  
Vertreter der BfB in der Bezirksvertretung Brackwede